

Drei Beine. Die im Bodenseeraum verankerte Software-Schmiede Creasoft AG nutzt ein plakatives Bild, um ihre Stärke klar zu machen.

Auch wenn der Boden extrem uneben ist, ein Dreibeiner sorgt für Stabilität und Sicherheit. „Mit Softwareprojekten ist es dasselbe“, erläutert Andreas Malin, Marketingchef der liechtensteinischen Creasoft AG, „wir arbeiten seit fast zwei Jahrzehnten nach diesem Drei-Säulen-Modell: Planen. Entwickeln. Testen.“ Die Referenzliste ist ein kleines Industrie-Who-is-who der Region. Die Bandbreite der Projekte reicht von datenbankbasierten Weblösungen über Berechnungstools und Gerätebediensoftware bis hin zur umfassenden ERP-Programmierung eines weltweit operierenden Konzerns wie ALPLA.

Am Anfang steht: „Die richtigen Fragen stellen, um auch versteckte Bedürfnisse aufzuspüren und abzudecken“, erklärt Ma-

lin. Für adäquates Planen sei das Aufstellen der Leitplanken „von Angesicht zu Angesicht“ immer noch die zielführendste Art. Die langjährige Erfahrung in der Projektentwicklung und die Expertise der Mitarbeiter spielen hier eine entscheidende Rolle. 17 der aktuell 18 Mitarbeiter kümmern sich um nichts anderes als um das Entwickeln maßgeschneiderter Software-Lösungen.

Womit wir nahtlos bei der zweiten Säule, dem Entwickeln, sind. Hier stehen systematisches Vorgehen und der Einsatz von modernen, der Aufgabe angepassten Werkzeugen im Vordergrund. Dadurch garantiert das Team um Firmengründer Stefan Matt „kostengünstige und zukunftssichere Lösungen, die alle Kundenerwartungen erfüllen“. Am Ende der Kette bildet professionelles

Creasoft-Werbesujet, Stefan Matt: „Mit Softwareprojekten ist es wie mit Sesseln.“

Testen die Grundlage für die Qualitätssicherung. Malin: „Eine ausgewogene und angemessene Teststrategie schafft nicht nur Vertrauen beim Projektpartner, sondern steigert die Effizienz jeder Software-Entwicklung.“

Neben effizienter Projektabwicklung und überzeugenden Ergebnissen bietet die Creasoft AG ihren Kunden und allen Interessierten im Rahmen von wiederkehrenden Veranstaltungen auch noch tiefere Einblicke in die Welt der Softwareentwicklung.

